

Conti macht dicht- trotz Gewinne...

Beitrag von „Heinz“ vom 9. Dezember 2005 um 19:37

Zitat von FrankS

Das ist schon richtig, aber kann man ein Unternehmen an ‚sentimentalen Werten‘ messen (Stammwerk oder nicht)? Conti schließt das Stammwerk und VW produziert Premium- Autos im Ausland, beides kostet – zumindest auf den ersten Blick – Arbeitsplätze in Deutschland.

Vor ein paar Monaten gab es ja auch große Diskussionen darüber, ob der neue Golf Geländewagen (war der das?) in Deutschland oder Portugal gebaut wird, die Entscheidung ist ja dann zugunsten Wolfsburgs ausgefallen. Ich gehe mal davon aus, bei der Produktionsstandortfrage des Touareg gab es ähnliche Diskussionen, nur ist das eben 3 Jahre her und heute redet da keiner mehr von.

In ein paar Monaten wird auch keiner mehr davon reden, ob Conti nun in Hannover oder in Polen Reifen baut.....

Gruß,

Frank

Die Produktion des Touaregs hat in Deutschland keine Arbeitsplätze gekostet, sondern meines Erachtens geschaffen. Eine Produktion in Deutschland für den Touareg war meines Wissens nie ein Thema. Immerhin ist der Produktionsstandort Bratislava ja ein Gemeinschaftswerk von VW und Porsche. Man muss ja wohl mal fairerweise gestehen, dass der Touareg wohl nicht zu gleichen Konditionen in Deutschland produziert werden könnte und die Synergie mit Porsche hat sowohl im Entwicklungsbereich, als auch bei der Teilverwendung einiges an Einsparungen ermöglicht. Durch den Erfolg des Touareg konnten aber sicherlich im Bereich Produktentwicklung, Marketing und Vertrieb einige Arbeitsplätze geschaffen werden.

Um das ganze auf den Punkt zu bringen: Durch den Touareg wurden in Deutschland keine Arbeitsplätze abgebaut, wenn überhaupt könnte man sagen *Keine geschaffen*, was ich aber anzweifle, denn eine Produktion in Deutschland wäre evtl. zu teuer und das Fahrzeug hätte keinen Markt.

Im Gegensatz dazu baut Conti Arbeitsplätze ab. Natürlich ist das deren unternehmerische Entscheidung und als Unternehmer kann ich das ja grundsätzlich auch unter bestimmten Voraussetzungen gut nachvollziehen. Aber die Vorgeschichte stimmt hierbei einfach nicht. Und das hinterlässt den sehr bitteren Beigeschmack. Wie JamesBond richtig ausführt: Soziale Marktwirtschaft funktioniert nur durch ein Miteinander aller Beteiligten.

gruß
Heinz